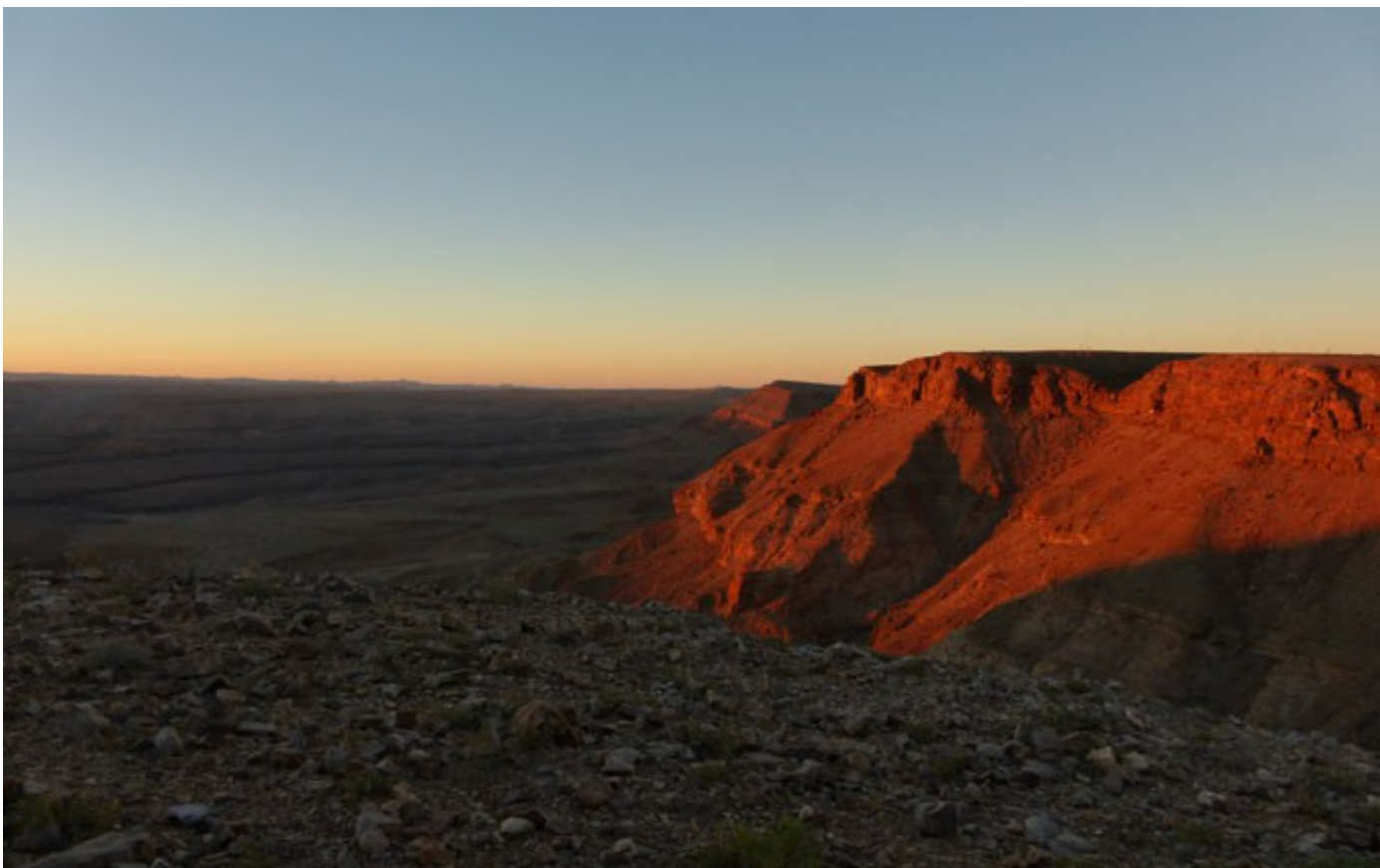


21 Tage ab Windhoek bis Cape Town in der Kategorie Comfort ***/****

Mietwagenreise 'Windhoek bis Kapstadt'



Gültig von	Gültig bis	Pro Person im Doppelzimmer*	Einzelzimmer-Zuschlag*	Kind unter 12 Jahren
01.08.2023	31.10.2023	2429 €	499 €	719 €
01.11.2023	31.05.2024	2449 €	579 €	849 €
01.06.2024	31.08.2024	2749 €	599 €	859 €

*Preise für zwei reisende Personen. Preise für Alleinreisende, Gruppen ab drei Personen, Kinder über 12 Jahre oder Starttermine nach dem 31.08.2024 auf Anfrage.

Optional zubuchbar	Pro Person ab*
Upgrade eine Nacht Frans Indongo Lodge Standard Room	85 €
Aktivität Etosha Anderson Gate Full Day Etosha Game Drive 2 Pax	110 €
Upgrade zwei Nächte Twyfelfontein Adventure Camp Standard Tent	90 €
Aktivität Swakopmund Living Desert Tour	55 €
Halbpensionszuschlag (4x Abendessen)	120 €
Mietwagenupgrade auf 1x Toyota Fortuner 4x4 Automatic o.ä. (Klasse I)	810 €

Kann täglich gestartet werden, auch in umgekehrter Reihenfolge

Inkl. einem Mietwagen Klasse A (Suzuki Jimney 4x4 Manual o.ä.)

Exkl. Flugleistungen (Flüge müssen separat gebucht werden)

Gerne passen wir diesen Tourverlauf an beliebiger Stelle an Ihre individuellen Wünsche an



Im Preis inklusive

- 20x Übernachtung in der Kategorie Comfort ***/**
- 20x Frühstück, 4x Abendessen
- Aktivitäten laut Programm (davon keine Tierbeobachtungsaktivität)
- 1x Mietwagen Klasse A (s. unten)
- umfangreiche Reiseunterlagen vor Abreise per Post
- eigene Büros vor Ort mit 24-Stunden-Hotline (deutsch/englisch)
- Reisepreissicherungsschein, CO2-Kompensation

Nicht im Preis inklusive

- nicht genannte Mahlzeiten
- nicht genannte oder optionale Aktivitäten
- Flugleistungen
- nicht genannte Eintrittsgelder und Conservation Fees
- sonstige persönliche Ausgaben, Trinkgelder
- persönliche Reiseversicherungen
- Zusatzkosten für Mietwagen, siehe Bedingungen nächste Seite

Mietwagen von Namibia2Go

- unbegrenzte Freikilometer
- Unfall/Diebstahlversicherung
Versicherungsdetails s. unten
- Klimaanlage, Radio
- ABS, Airbags, Zentralverriegelung, Alarmanlage
- Windhoek - Cape Town: Suzuki Jimney 4x4 Manual o.ä.



Umfangreiche Reiseunterlagen

- prof. Reiseführer in deutsch
- Original-Voucher
- SA Travel Umhängetasche
- Kartenmaterial
- individuell für Ihre Reise erstelltes Tourbook in deutsch inkl. touristischer Tipps und wichtiger Reisehinweise
- eine Prepaid SIM-Karte für Südafrika pro Zimmer



Über diese Tour

Während dieser Selbstfahrradtour erleben Sie nicht nur Namibias glänzende Schönheiten, die Weite und Einsamkeit des Landes sondern auch die Highlights des Western Capes mit der multikulturellen Mother City. Eine ideale Kombination für diejenigen, die zwei komplett unterschiedliche Reiseländer auf dem afrikanischen Kontinent kennenlernen möchten. Individuelle Änderungen am Tourverlauf oder der Mietwagenkategorie sind auf Anfrage möglich, gerne senden wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot zu. Hinweis: Ein SUV Fahrzeug mit höherem Radstand empfiehlt sich grundsätzlich, da es viele Schotterpisten und unbefestigte Straßen gibt. In der Regenzeit (November bis Mai) raten wir dringend zu einem Allrad-Fahrzeug!

SA Travel: nachhaltig, kompetent und fair

Wir lieben unseren Job. Durch unsere vielen regelmäßigen Aufenthalte sind wir seit 20 Jahren Ihr Spezialist für Reisen in das südliche Afrika. Wir legen großen Wert auf die Auswahl unserer Partner vor Ort und arbeiten direkt mit kleinen inhabergeführten Leistungsträgern zusammen, die auf eine hohe Qualität sowie soziale und ökologische Standards achten. Dadurch garantieren wir faire Verkaufspreise und gleichzeitig eine hohe Wertschöpfung von über 80% in unseren Zielländern. Bei uns gibt es Klasse statt Masse und Maßgeschneidertes statt Einheitsreisen von der Stange. Das Erstellen individueller Angebote ist dabei natürlich kostenlos. Wir sind immer direkt erreichbar, von der Angebotserstellung über die Buchung bis zu Fragen vor, während und nach Ihrer Reise. Wir sind ein Reiseveranstalter mit Sitz in Deutschland und Sie sind also nach dem strengen deutschen Reiserecht abgesichert, inkl. Reisepreissicherungsschein. Für Ihren Komfort haben wir zusätzlich Ansprechpartner in jedem unserer Reiseländer mit 24-stündiger Erreichbarkeit für Notfälle. Hier gibt es weitere Informationen über uns: <https://www.sa-travel.de/ueber-sa-travel/>

Wichtige Hinweise zu dieser Reise

Alle genannten Preise gelten vor Buchung nach Verfügbarkeit. Irrtümer vorbehalten. Alternative Verfügbarkeiten, Saisonüberschneidungen oder Wechselkursschwankungen können zu Preisänderungen führen. Bitte fordern Sie Ihr persönliches Tourangebot mit Ihren gewünschten Reisedaten an. Dieses Tourangebot versteht sich exklusive Flugleistungen.

Der Kinderpreis gilt für ein Kind unter 12 Jahren, das im Zimmer seiner Eltern übernachtet. Ein Kind unter zwei Jahren übernachtet kostenlos. Für Kinder ab 12 Jahren gilt in der Regel der Erwachsenenpreis. Nicht alle Unterkünfte erlauben Kinder jeden Alters.

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung und einer Reisekrankenversicherung zur Deckung der Kosten einer Unterstützung einschließlich einer Rückbeförderung bei Unfall, Krankheit oder Tod. Auf Wunsch unterbreiten wir ein entsprechendes Angebot.

Zur Einreise wird ein Reisepass benötigt. Abhängig von der Staatsangehörigkeit muss evtl. im Vorfeld ein Visum beantragt werden. Minderjährige unter 18 Jahren müssen weitere Dokumente mitführen. Die genauen Bestimmungen teilen wir Ihnen vor Buchung mit. Reisende, die sich in einem Gelbfieber gefährdeten Gebiet aufgehalten haben, müssen eine Gelbfieberimpfung nachweisen.

Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet. Bitte fragen Sie geeignete Angebote an.

Diese Reise (ohne Flugleistungen) verursacht Emissionen von gesamt etwa 2,04t CO₂. Mit einem Betrag von 51 EUR kompensieren wir diese Emissionen.

Der Krüger Park, das nördliche KwaZulu-Natal (Hluhluwe, St. Lucia), der Etosha Nationalpark, sowie die nördlichen Regionen Namibias (z.B. der Caprivi Streifen) sind malariefährdete Gebiete. Bitte befragen Sie Ihren Arzt, ob eine Prophylaxe für Sie sinnvoll ist.

Veranstalter dieser Reise ist die South Africa Travel GmbH & Co. KG, Buddestraße 9, 33602 Bielefeld, Deutschland, Tel +49 521 33676880.

Auf den Straßen des südlichen Afrikas herrscht Linksverkehr.

Mietwagenbedingungen von Namibia2Go

Folgende Leistungen sind im Preis inklusive: unbegrenzte Freikilometer, Unfall/Diebstahlversicherung ohne Selbstbeteiligung (inkl. Reifen, Windschutzscheibe), Haftpflichtversicherung bis 200 Millionen NAD, ein bis zwei Reserveräder (je nach Fahrzeugtyp), unbegrenzte Zusatzfahrer, lokale Steuern und Gebühren.

Folgende Leistungen sind nicht im Preis inklusive und müssen vor Ort bezahlt werden: Benzin, Maut, Kautions, Einweggebühr Südafrika Kapstadt 11580 NAD, Grenzüberganggebühr nach Südafrika 0 NAD.

Folgende Leistungen sind nicht im Preis inklusive und können vor Ort anfallen: Anlieferungs- und Abholkosten auf Anfrage, 18-22 Jahre pro Tag 130 NAD, Navigationsgerät 120 ZAR pro Tag (wir empfehlen die Navigation mit den kostenlosen Offline-Karten von Google).

Zur Anmietung benötigen Sie eine auf den Hauptfahrer ausgestellte gültige Kreditkarte, den internationalen Führerschein und den Reisepass. Jeder Fahrer muss mindestens ein Jahr einen Führerschein besitzen. Die Kautions wird mit Kreditkarte hinterlegt und bei ordnungsgemäßer Rückgabe mit vollem Tank dieser nicht belastet.

Der lokale Autovermieter behält sich vor, gleich- oder höherwertige Modelle zur Verfügung zu stellen. Der genannte Mietwagen ist lediglich ein Beispiel für die bestmögliche Fahrzeugklasse. Die vor Ort zu zahlenden Kosten in NAD sind vom lokalen Autovermieter festgelegt und können sich ohne Ankündigung ändern.

Dies ist ein Auszug aus den Mietwagenbedingungen des lokalen Autovermieters, die Sie bei Buchung erhalten, auf Wunsch auch vorab. Vor Ort schließen Sie über die Nutzung des Mietwagens einen Vertrag in englischer Sprache ab.

Ungefähre zusätzliche Kosten, die nicht im Preis inklusive sind

Langstreckenflüge in das südliche Afrika in der Economy Class bekommt man in der Nebensaison ab 800 EUR. In der Hochsaison können die Preise über 1000 EUR liegen. Flüge in der Premium Economy Class sind ab 1500 EUR erhältlich, in der Business Class kosten die Flüge ab 2500 EUR (jeweils pro Person für Hin- und Rückflug). Regionalflüge im südlichen Afrika kosten zwischen 100 EUR und 300 EUR (Oneway je nach Strecke pro Person in der Economy Class). Alle Preise sind Durchschnittswerte je nach Airline und Saison. Die tatsächlichen Preise zu einem bestimmten Zeitpunkt hängen vom Buchungsaufkommen ab und können abweichen. Insbesondere in der Hochsaison empfiehlt sich eine frühzeitige Buchung.

Ein leichtes Mittagessen kostet etwa 4 EUR (kl. Salat, Suppe) bis 7 EUR (Pizza, Pasta, Burger) pro Person, ein Abendessen etwa 9 EUR (Pizza, Pasta, Burger, gr. Salat) über 11 EUR (Steak, Fisch) bis 21 EUR (Drei-Gänge-Menü) pro Person. Kaffee, Tee, Bier oder Softdrinks kosten etwa 1,60 EUR pro Tasse bzw. Glas. Die Preise können je nach Region oder Art des Restaurants nach oben oder unten abweichen.

Ein Liter Kraftstoff (Benzin oder Diesel) kostet etwa 1 EUR. Kalkulieren Sie für diese Reise etwa 416 EUR für Kraftstoff ein. Einige Straßen sind mautpflichtig. Kalkulieren Sie für diese Reise etwa 16 EUR an Mautgebühren ein.

Eintritte in Nationalparks kosten zwischen 5 EUR und 25 EUR pro Person pro Tag, je nach Größe und Bekanntheit des Parks. Eintritte in Museen oder zu sonstigen Sehenswürdigkeiten kosten zwischen 3 EUR und 20 EUR pro Person. Kinder unter 12 Jahren zahlen in der Regel den halben Preis.

Tag 1
Windhoek (ca. 50 km)

Meet & Greet



Bei Ankunft am Flughafen von Windhoek bzw. an der vereinbarten Station erhalten Sie Ihren Mietwagen. Ein Mitarbeiter unseres Partners in Namibia wird sich mit Ihnen in Ihrer Unterkunft in Windhoek treffen, um mit Ihnen gemeinsam die Tour zu besprechen und Ihnen wertvolle und aktuelle Reisetipps zu geben. Nähere Informationen erhalten Sie mit den Reiseunterlagen.

Sie erhalten außerdem eine 24-Stunden-Notfalltelefonnummer, unter der Ihnen unsere deutschsprachigen Mitarbeiter rund um die Uhr zur Verfügung stehen.

SA Travel unterstützt das Projekt TOSCO Clean-Travel mit 320NAD pro Person. Clean Travel pflanzt mit den Einnahmen einheimische Bäume nach dem Permakultur Prinzip in Schulen und lokalen Kommunen.



Tag 1 bis Tag 2
Greater Windhoek (ca. 70 km)

1x Übernachtung mit Frühstück
Immanuel Wilderness Lodge (Standard Room)



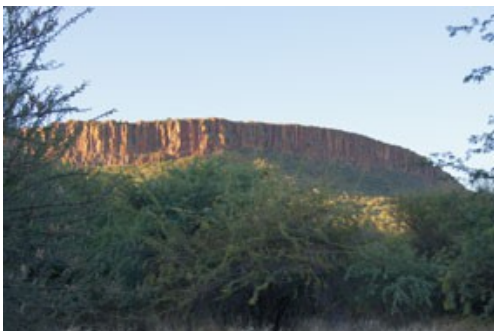
Rund um Windhoek genießen Sie saubere Luft ohne Hektik und Lärm. Erleben Sie nach Ihrer Ankunft oder vor Ihrem Abflug die Ruhe der afrikanischen Wildnis. Die Lodges bei Windhoek sind ideal um sich auf eine Rundreise einzustimmen oder die Reise entspannt ausklingen zu lassen. Wer Lust hat kann hier auch noch an Aktivitäten, wie zum Beispiel Game Drives, Natur- oder Farmrundfahrten teilnehmen.

Die Immanuel Wilderness Lodge liegt etwa 20 Kilometer nördlich von Windhoek. Die Lodge wird von den Eigentümern selbst, sehr liebevoll geführt. Genießen Sie die exzellente Küche, das familiäre Beisammensein und die Ruhe des afrikanischen Buschs, trotz der Nähe zu Windhoek. (7 Zimmer: Bad/WC, Klimaanlage/Heizung, TV. Hotel: Restaurant, Bar, Garten, Pool, Spa).



Tag 1 bis Tag 2
Otjiwarongo (ca. 300 km)

1x Übernachtung mit Halbpension
Frans Indongo Lodge (Standard Room)
- optional gegen Aufpreis buchbar -



Der Waterberg ist ein markanter Tafelberg, der zwischen Windhoek und dem Etosha Park liegt. Er ist etwa 48 Kilometer lang und 15 Kilometer breit und überragt seine Umgebung um fast 200 Meter. Heute ist das 40.500 Hektar große Plateau des Waterbergs sowie seine Umgebung ein Nationalpark, auf dem man unter anderem geführte Wanderungen und Pirschfahrten unternehmen kann. Die Tierwelt und auch das Farbenspiel der Sonne ist am Waterberg atemberaubend. Das Naturschutzgebiet, im Besonderen das Plateau, bietet unter anderem einen Lebensraum für die wiederangesiedelten Breitmaul- und Spitzmaulnashörner, den afrikanischen Büffel, die Rappen-, Pferde- und Leierantilope sowie Leoparden und Geparden.

Der Waterberg wurde für die Herero am 10. August 1904 zum Schicksalsberg. Der Aufstand der Herero wurde an diesem Tag von den Deutschen niedergeschlagen. Noch heute kann man den Soldatenfriedhof am Fuße des Berges besuchen.



Die 17.000 ha große Farm wurde im Stil eines traditionellen Gehöft der Ovambo Kultur errichtet und aus Naturstein, Holz und Riet erbaut. Palisaden aus hohen, spitzen Holzpfählen umrunden die Lodge und vermitteln ein Gefühl der Geborgenheit inmitten des afrikanischen Busches. Aktivitäten wie Pirschfahrten oder Wanderungen werden vor Ort gegen Gebühr angeboten (englischsprachig und mit weiteren Teilnehmern). (12 Zimmer: Bad/WC, Klimaanlage, Kühlschrank, Föhn, Telefon, Fernseher, Wasserkocher. Lodge: Restaurant, Pool, Aussichtsdeck, Feuerstelle, Garten)

Diese Leistung kann gegen Aufpreis dazugebucht werden.

Tag 2 bis Tag 4
Etosha Anderson Gate (ca. 380 km)

2x Übernachtung mit Halbpension
Vreugde Guest Farm (Standard Room)



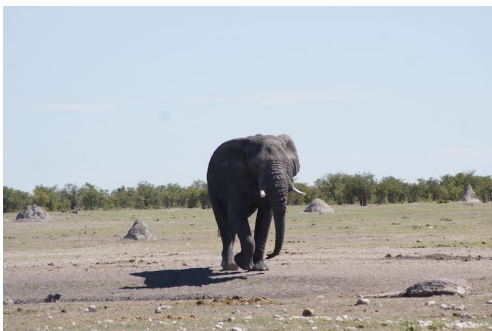
Das Zentrum des Etosha Nationalparks, eine riesige verkrustete Salzpfanne, ist zweifelsohne beeindruckend und sogar aus dem Weltraum zu sehen. Umgeben ist die weiße Fläche, wie sie von den Buschmännern auch bezeichnet wurde, von Savannen, Busch- und Strauchwäldern, im Westen erheben sich außerdem Berge aus dem sonst flachen Park. An den zahlreichen, zum Teil auch künstliche Wasserstellen, halten sich vor allem in der langen Trockenzeit Wildtiere auf. Während der Regenzeit sammelt sich Wasser in der Pfanne und die Flamingos lassen sich zum brüten hier nieder. Im Nationalpark lebt eine enorme Vielfalt an großen sowie kleinen Tieren. Vier der Big Five sind hier beheimatet (Löwe, Nashorn, Elefant und Leopard), darüber hinaus über 100 weitere Säugetier- und über 400 Vogelarten sowie zahlreiche Reptilien und Amphibien. Den Etosha Nationalpark können Sie auf eigene Faust mit dem Mietwagen oder auf einer geführten Safari erkunden.



Die Vreugde Gästefarm ist eine kleine und familienfreundliche Unterkunft etwa 30 Minuten vom Anderson Gate des Etosha Nationalparks entfernt. Die rustikalen Zimmer befinden sich im wunderschönen und grünen Garten. Erleben Sie authentisches Farmleben, geselligen Familienanschluss und delikate Mahlzeiten aus der regionalen Küche. Farmrundfahrten, Wanderungen auf der Farm oder auch Pirschfahrten in den Etosha Nationalpark (gegen Gebühren englischsprachig und mit weiteren Personen) werden angeboten. Lassen Sie hier vom persönlichen und warmherzigen Service der Eigentümer verwöhnen. (7 Zimmer: Bad/WC, Terrasse. Hotel: Garten, Lapa, Pool, Boma, WiFi).

Tag 3
Etosha Anderson Gate

Full Day Etosha Game Drive 2 Pax
- optional gegen Aufpreis buchbar -



Sie nehmen an einem Ausflug im offenen Safarifahrzeug in den Etosha Nationalpark teil. Dieser ist einzigartig innerhalb Afrikas. Das Hauptmerkmal des Parks ist die Salzpfanne, die sogar aus dem Weltall sichtbar ist. Trotzdem gibt es hier eine üppige Wildtierpopulation, die sich an Wasserlöchern versammelt, sodass Tiersichtungen schon fast garantiert sind. Zusätzlich ist der Etosha Nationalpark eines der zugänglichsten Reservate in Namibia und dem südlichen Afrika. Aus dem Fahrzeug heraus können Sie atemberaubende Tierbeobachtungen machen.

Die Tour dauert den ganzen Tag und startet bei Sonnenaufgang.

Die Toursprache ist englisch und die Durchführung mit weiteren Personen ist möglich.

Diese Leistung kann gegen Aufpreis dazugebucht werden.



Tag 4 bis Tag 6
Omaruru (ca. 230 km)

2x Übernachtung mit Halbpension
Otjohotozu Guest Farm (Tower Room)



Omaruru liegt am nordöstlichen Rande des Erongo Gebirges, welches mit seinen faszinierenden Felsformationen und Höhlen sowie Felsmalereien zum wandern und entdecken einlädt. Außerdem warten auch unzählige Tier- und Vogelarten auf Sie. Besonders schön sind die Steinformationen bei Sonnenauf- und Sonnenuntergang, wenn die Sonne alles in glühende Farben verwandelt. Die Geschichte Omarurus ist eng mit der Geschichte der West Herero verknüpft. Später fanden auch deutsche Siedler Interesse an dieser Region und gründeten Farmen, die heute als Gästefarmen für Touristen betrieben werden. Der Ort selbst gilt als namibianisches Zentrum des Weinbaus, zwei Weingüter laden zum Besuch ein. Des Weiteren gibt es hier eine Schokoladenfabrik und zahlreiche Künstler, denen man in Werkstätten bei der Arbeit zusehen kann.

Die Gästefarm Otjohotozu liegt etwas 15 Kilometer östlich von Omaruru. Die Gastgeber und Eigentümer führen die Farm liebevoll und familiär. Hier bleibt so gut wie kein Wunsch unerfüllt. An diesem „Platz der Ruhe“ können Sie wunderbares Farmessen genießen und völlig entspannen oder auch an Ausflügen teilnehmen. Es werden Game Drives, Wanderungen, Touren zu Felsmalereien oder auch Sundowner Fahrten angeboten. Alle Aktivitäten sind englischsprachig, Durchführung mit weiteren Personen. (5 Farm-Zimmer: Bad/WC, Ventilator. Farm: Essraum, Bar, Garten, Terrasse, Pool)



Tag 4 bis Tag 6
Twyfelfontein (ca. 180 km)

2x Übernachtung mit Halbpension
Twyfelfontein Adventure Camp (Standard Tent)
- optional gegen Aufpreis buchbar -



Twyfelfontein liegt im Damaraland, einer oft unberührten und sehr heißen (Halb-)Wüstenlandschaft. Die uralten hier dargestellten Felsbilder wurden von den Buschmännern hergestellt. Die Gravuren befinden sich auf einer Reihe von glatten Felsplatten und stellen zumeist Jagdszenen und Tiere dar. 2007 wurden sie zum UNESCO-Weltkulturerbe ernannt. Ebenfalls zu besichtigen sind hier in der Nähe die sogenannten Orgelpfeifen und der Verbrannte Berg sowie das Living Museum der Damara, außerdem der etwa 55 Kilometer entfernt liegende Versteinerte Wald. Ein tierisches Highlight des Damaralands sind die Wüstenelefanten, Sie durchstreifen ein Gebiet zwischen den Trockenflüssen des Ugab und des Huab. Mit etwas Glück können Sie die Tiere während einer geführten Pirschfahrt erspähen.



Das Twyfelfontein Adventure Camp liegt im Huab River Valley im Damaraland sehr idyllisch zwischen großen Felshügeln. Das offen gehaltene Hauptgebäude der Lodge besteht aus Holz sowie Zeltstoff und schmiegt sich harmonisch in die steinige Umgebung ein. Es versprüht einen gemütlichen wie auch rustikalen Charme und bietet Platz für ein Restaurant, eine Bar sowie verschiedene Sitzmöglichkeiten und eine überdachte Terrasse mit Sonnendeck. Hier befindet sich auch ein Pool, der die ideale Abkühlung für heiße Tage bietet.

Es gibt insgesamt zwölf einfach eingerichtete Safarizelte, die auf erhöhten Holzplattformen stehen. Sie verfügen über ein en-suite Badezimmer mit Toilette und Dusche und einen Safe. Vor jedem Chalet gibt es zudem eine überdachte Terrasse, die zum Verweilen einlädt. (Camp: Bar, Aussichtsterrasse, Pool, Restaurant, Lounge, WiFi. 12 Chalet: Bad, WC, Terrasse, Safe).

Diese Leistung kann gegen Aufpreis dazugebucht werden.

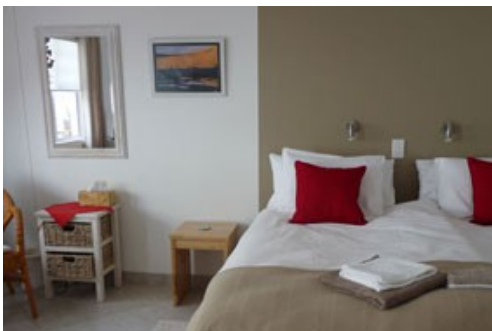
Tag 6 bis Tag 8
Swakopmund (ca. 240 km)

2x Übernachtung mit Frühstück
Meikes Guesthouse (Standard Room)



Ihr Ziel ist Swakopmund, nördlich der Mündung des Flusses Swakop, am Atlantik gelegen. Der Ort war einst das Tor zu Deutsch-Südwestafrika und damals wichtigster Hafen. Heute ist Swakopmund ein bedeutendes Erholungs- und Feriencenter, reich an wunderschöner kolonialer Architektur. Swakopmund kann ohne Probleme zu Fuss entdeckt werden, besuchen Sie unter anderem das Woermannhaus, den Landungssteg, den Leuchtturm, das Alte Amtsgericht, den Bahnhof oder auch das Swakopmund Museum. Auch außerhalb des Ortes gibt es viel zu entdecken, so werden Wüstentouren oder auch Bootstouren in der Walfisch Bucht angeboten. Wer mehr Action bevorzugt kann auch Fallschirm springen, Quad-Bike fahren oder Sandboarden.

Meikes Gästehaus liegt zentral im alten Stadtkern von Swakopmund. Alle Sehenswürdigkeiten sind bequem zu Fuss zu erreichen. Trotz der Zentrumsnähe bietet das stilvolle Gästehaus Ruhe und Abgeschiedenheit und lädt zum Wohlfühlen ein. (7 Zimmer: Bad/WC, TV, Kühlschrank, Tee- und Kaffeebereiter, Fön, Terrasse. Gästehaus: Garten).



Tag 7
Swakopmund

Living Desert Tour
- optional gegen Aufpreis buchbar -



Die Living Desert Tour ist ein einmaliges Erlebnis in Allradfahrzeugen, die Ihnen die eindrucksvolle Schönheit der Namibwüste und das Leben in der Wüste zeigt. Der Dünengürtel an der Küste, der manch einem unfruchtbar und leblos erscheinen mag, beherbergt jedoch eine faszinierende Vielfalt an kleinen Tieren, die sich der Wüste angepasst haben. Sie überleben dank des Nebels, der vom kalten atlantischen Ozean regelmässig aufzieht. Während der Tour wird regelmäßig angehalten, um nach Spuren auf den Dünen zu suchen (bekannt als „die Buschmannzeitung lesen“), um festzustellen, welche Tiere in der Nacht zuvor an dieser Stelle gewesen sind. Wüsten-Geckos, tanzende Spinnen, Skorpione, Eidechsen, Schlangen, Wüsten-Chamäleons, beinlose Echsen und eine Vielfalt von Käfern und Insekten sind einige der Lebewesen die Sie auf dieser Tour finden können.

Die Halbtagestour startet um 8 Uhr in Swakopmund (Abholung am Gästehaus) und endet dort gegen 13 Uhr. Die Toursprache ist englisch und wird mit weiteren Teilnehmern durchgeführt. (auf Anfrage auch deutschsprachig, nach Verfügbarkeit buchbar)



Dieser Ausflug sollte in der Hochsaison vorab gebucht werden, kurzfristig sind nur noch selten Plätze verfügbar.

Diese Leistung kann gegen Aufpreis dazugebucht werden.

Tag 8 bis Tag 10
Sesriem (ca. 345 km)

2x Übernachtung mit Frühstück
Desert Camp (Safari Chalet)



Die Sternendünen der Vlei, die eine Höhe bis zu 300 Meter erreichen, zählen mit zu den höchsten Sandbergen der Welt. Die Sonnenstrahlen erzeugen insbesondere am frühen Morgen auf dem Sand der Dünen ein unbeschreibliches Farbenspiel. Bizar sind die abgestorbenen fast 500 Jahre alten Bäume im Dead Vlei, welches eine dem Sossusvlei benachbarte und versandete Ton und Salzpflanze ist, die keinerlei Wasser mehr erreicht. Das Dead Vlei erreicht man nach einem anstrengenden Fussmarsch durch die Dünen. Wer ein 4x4 Fahrzeug hat, kann bis in die Dünen selbst fahren, mit einem "normalen" Auto muss man am Ende auf ein Pendelfahrzeug umsteigen. Alternativ bieten die Lodges geführte Fahrten ins Sossusvlei an. Eine weitere Attraktion im Park ist der Sesriem Canyon, der am Eingang des Sossusvlei-Dünengebiets liegt und zu Fuss erkundet werden kann.

Sie übernachten im Desert Camp. Es liegt etwa 5 Kilometer vom Eingang zum Sossusvlei entfernt und bietet Ihnen damit eine kurze Entfernung zu Namibias farbenfroher Dünenwelt. Der Blick in die Weite und die angrenzende Bergwelt von Ihrem Chalet aus ist beeindruckend. Die Mahlzeiten können in der 5 Kilometer entfernten Sossusvlei Lodge eingenommen werden. Alternativ haben Sie die Möglichkeit eine Grillbox oder ein Abendessen geliefert zu bekommen. Das Activity Center der Lodge bietet außerdem zahlreiche Aktivitäten und Ausflüge gegen Gebühr an (englischsprachig und mit weiteren Teilnehmern). (28 Safarichalets: Bad/WC, Klimaanlage, Grill, Terrasse, Küchenzeile, Kühlschrank. Camp: Bar, Pool, WiFi)



Tag 10 bis Tag 11
Tirasberge (ca. 255 km)

1x Übernachtung mit Frühstück
Namtib Desert Lodge (Standard Room)



Die Tirasberge sind noch ein echter Insider-Tipp für Wanderfreunde, Naturliebhaber und für Menschen, die einfach nur in wunderschöner Umgebung entspannen möchten. Die faszinierende Landschaft mit endlosen Weiten, ungestörter Natur, Bergen, Flächen und unübertrefflichen Farbvariationen sowie einem atemberaubenden Nachthimmel können Sie durchwandern, malen und fotografieren.

Das Gebiet der Tirasberge beheimatet viele Farmbetriebe, die auch Touristen beherbergen. Hochwertiger Standard darf hier nicht erwartet werden, dafür erleben Sie rustikale Unterkünfte und namibianische Gastfreundschaft, die sich durch Einmaligkeit und Einsamkeit auszeichnen.

Die Namtib Desert Lodge ist eingebettet in ein Tal der Tirasberge, am Rande der Namibwüste und erstreckt sich über ein Gebiet von 16 400 Hektar. Sie bietet Unterkünfte im typisch namibischen Farmstil. Im Mittelpunkt Ihrer Zeit hier steht die Entspannung und Erholung. Es gibt aber auch die Möglichkeit an Naturrundfahrten, Vogelbeobachtungen oder verschiedenen Wanderungen (auf eigene Faust oder gegen Gebühr geführt - englischsprachig und mit weiteren Teilnehmern) teilzunehmen. (5 Bungalows: Bad/WC. Hotel: Restaurant, Aktivitäten).



Tag 11 bis Tag 12
Aus (ca. 490 km)

1x Übernachtung mit Frühstück
Desert Horse Inn (Standard Room)



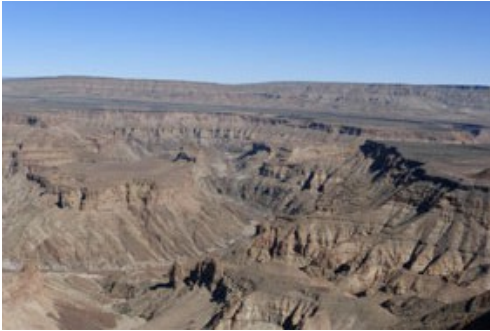
Die Ansiedlung Aus liegt in der Namib Wüste, auf dem Huibplateau, etwa 1500 Meter über dem Meer. Aufgrund der Lage gibt es hier eine zweite Regenzeit im Winter, die die endlosen Ebenen in ein buntes Blütenmeer verwandeln können. Ein Ort, an dem man zur Ruhe kommen, sich an der Stille, den unendlichen Weiten sowie am fantastischen Blick auf die Aus-Berge erfreuen kann. Das Gondwana-Sperrgebiet lädt Aktive zu sportlichen Ausflügen ein. Außerdem findet man hier in der Region die legendären Wildpferde der Namib, die in kleinen Gruppen im kargen Flachland leben. Einen Tagesausflug wert ist auch das Städtchen Lüderitz sowie die „Geisterstadt Kolmanskuppe“. Dort erleben Sie hautnah, wie man zu Zeiten des Diamantenfiebers lebte.

Das Desert Horse Inn liegt in den Aus-Bergen mit fantastischem Blick in die Endlosigkeit der Wüste. Genießen Sie einen Sundowner auf der Terrasse oder einen romantischen Kaminabend in der Bar. Das Desert Horse Inn ist abseits von allem, was Ruhe und Erholung stören könnte. Bei Wanderungen, Naturrundfahrten oder Mountain Bike Touren (gegen Gebühr, englischsprachig, Durchführung mit weiteren Personen) können Sie die Ruhe so richtig genießen. (30 Zimmer: Bad/WC, Ventilator, mobiles Heizgerät, Kühlschrank, Safe, Tee- und Kaffeebereiter, Veranda. Hotel: Restaurant, Bar, Pool, Terrasse).



Tag 12 bis Tag 14
Fish River East (ca. 405 km)

2x Übernachtung mit Frühstück
Canyon Village (Standard Room)



Der Fish River ist mit rund 650km der längste Fluss Namibias, er entspringt im östlichen Naukluftgebirge und mündet an der südafrikanischen Grenze in den Oranje. Der Fluss, welcher nur selten Wasser führt, schlängelt sich durch den berühmten Fish River Canyon. Dieser gehört zu den eindrucksvollsten Naturschönheiten im südlichen Teil Namibias. Mit einer Tiefe von bis zu 550 Metern ist der Fish River Canyon, nach dem Grand Canyon in Amerika, der zweitgrößte Canyon der Welt. Die Schlucht windet sich über eine Distanz von rund 160 Kilometern durch das zerklüftete Koubis-Bergmassiv bis hinunter nach Ai-Ais. Im Canyon leuchten immer wieder Tümpel auf, die aus Grundwasser gespeist werden. Nur deshalb können hier verschiedene Antilopen Arten und auch Leoparden überleben.



Zwischen den verstreuten Felsenhaufen liegen die dorfähnlich verteilten Gebäude des Canyon Village als wären sie aus dem Boden gewachsen. Die komfortablen Bungalows im kapholländischen Stils bieten einen Ausblick auf die weite Canyon-Landschaft. Das reetgedeckte Hauptgebäude ist direkt in mächtigen Granitfelsen gebaut. Dutzende Wandgemälde erzählen von Geschichten und Kultur der ehemaligen Bewohner dieser Gegend, der Bondelswart-Nama. Unternehmen Sie eine Wanderung oder eine Panoramatour die von der Lodge gegen Gebühr angeboten werden. (42 Zimmer: Bad/WC, Klimaanlage, Heizung, Safe, Bar, Moskitonetz, Tee- und Kaffeezubereiter. Lodge: Pool, Restaurant, Bar).

Tag 14 bis Tag 15
Springbok (ca. 325 km)

1x Übernachtung mit Frühstück
Mountain View Guesthouse (Standard Room)



Springbok liegt inmitten einem Tal von schroffen Granitfelsen. Der Ort ist Zentrum der Diamantenindustrie und Hauptstadt des Namaqualand. Es scheint ein Wunder zu sein, wenn sich regelmäßig in den Monaten Juli bis September die grau-braune und triste Landschaft des Namaqua Nationalparks in ein wahres Blütenmeer der verschiedensten Pflanzen und Farben verwandelt. Jedes Jahr nach den Regenfällen im Winter sprießen Millionen von Zwiebelgewächsen und Sukkulenten aus dem trockenen Boden und dekorieren die Landschaft mit einer beeindruckenden Schönheit der blühenden Wildblumen. Im Namaqua Nationalpark, etwa 50 Kilometer südlich von Springbok, gibt es über 3.500 verschiedene Pflanzenarten, wobei zahlreiche endemisch sind und nur hier auftreten. Neben der malerischen Blütenpracht der Wildblumen und vereinzelt Köcherbäumen leben in diesem Reservat aber auch verschiedene Vogelarten. Auch einige Säugetiere wie Leoparden, Stachelschweine und Klippspringer sind hier zu Hause.



Das Mountain View Guest House, wie der Name treffend beschreibt, liegt hoch auf dem Hügel mit Blick auf die malerische und geschäftige Kleinstadt Springbok, dem Zentrum des Nördlichen Kaps. Geschäfte, Restaurants und eine Vielzahl von Touristenattraktionen sind nur wenige Minuten entfernt. Das Mountain View Guest House bietet sowohl Bed & Breakfast als auch Selbstverpflegung. Es hat 10 Suiten, die alle stilvoll ausgestattet und dekoriert sind. Jede Suite hat eine Klimaanlage und einen kleinen Minikühlschrank, Fernsehen, Föhn und Tee- und Kaffeezubereiter, sowie einen separaten Eingang und bietet so viel Privatsphäre.

Genießen Sie Ihr Frühstück im Esszimmer mit herrlichem Blick auf die Berge in der Ferne. Die Selbstversorger haben ein Barbeque, bequeme Gartenmöbel, Rasenflächen und schattige Bäume. Der Garten wurde mit einheimischen Pflanzen und Felsgestein aus der Gegend verschönt.

Tag 15 bis Tag 17
Clanwilliam (ca. 335 km)

2x Übernachtung mit Frühstück
Yellow Aloe Guest House (The Longhouse Garden Room)



Sie fahren weiter bis zum Cedergebirge. Hier gibt es neben unzähligen interessanten Gebirgsformationen und schönen Tälern auch eine stattliche Anzahl an Felsmalereien der San, der Ureinwohner Südafrikas. Ein Paradies für Wanderfreunde. Außerdem wird in den Cederbergen der berühmte Rooibostee geerntet, der nur hier in einem kleinen Gebiet wächst. Beim einem Tasting haben Sie die Möglichkeit verschiedene Teesorten zu probieren. Wer möchte kann auch an einer Plantagenführung teilnehmen. Außerhalb des Ortes liegt das Ramskop Nature Reserve mit seinen 200 Arten an Wildblumen (beste Zeit Juni bis Oktober). Bei einem Spaziergang kann man die wunderschöne Landschaft entdecken.

Das Yellow Aloe Guest House befindet sich im Herzen des historischen Clanwilliams mit Blick auf die herrlichen Cederberg Mountains. Der riesige und wunderschön angelegte und dekorierte Garten lädt mit seinen Relaxbereichen und den Pools zum Entspannen ein. Das Gästehaus selbst ist in Erdtönen gehalten und modern eingerichtet. (13 Zimmer: Bad/WC, Klimaanlage, TV, Tee-/Kaffeemaschine, Minibar. Gästehaus: Pool, Lounge, Garten. Gästehaus: Lounge, Garten, Pool).



Tag 17 bis Tag 18
Stellenbosch (ca. 225 km)

1x Übernachtung mit Frühstück
De Haas @ Die Laan 40 (Luxury Bedroom)



Stellenbosch ist das Herz der südafrikanischen Weinproduktion. Unzählige Weingüter reihen sich aneinander, bei der ein oder anderen Weinprobe lernen Sie die edlen Tropfen Südafrikas kennen. Die landschaftlich imposanten Bergketten bieten einmalige Wandermöglichkeiten. Die zweitälteste Stadt des Landes hat einen wunderschönen historischen Stadtkern mit vielen denkmalgeschützten Gebäuden im kapholländischen Baustil. Cafés, Restaurants und Boutiquen laden zum Bummeln und Verweilen ein. Dank der hiesigen Universität ist Stellenbosch eine sehr lebendige und junge Stadt, trotz ihres historischen Hintergrunds.

Sie übernachten in einem modern eingerichteten Gästehaus, welches zentral im Ort Stellenbosch liegt. In wenigen Gehminuten erreichen Sie Restaurants, Cafés, Boutiquen und den historischen Stadtkern. Unzählige Weingüter erreichen Sie in weniger als 15 Autominuten. Die fünf Luxury Bedrooms verfügen über ein Bad/WC, ein TV, eine Klimaanlage, einen Tee/Kaffeemaschine und eine Veranda. Der klimatisierte Cottage besteht aus zwei Schlafzimmern, die sich ein Bad teilen, sowie einem Loungebereich mit Kitchenette. Das Gästehaus hat einen Garten mit Sonnenterrasse und Pool, eine Lounge, einen Frühstücksraum und kostenloses WLAN.



Tag 18 bis Tag 21
Cape Town (ca. 55 km)

3x Übernachtung mit Frühstück
Sundown Manor (Room With Shower Only)



Willkommen in der Mother City. Kapstadt ist eine der schönsten Städte der Welt. Um sich einen Überblick zu verschaffen, sollte Ihr erster Ausflug auf den Tafelberg gehen. Ein Muss ist auch die Fahrt über den Chapmans Peak Drive, einer beeindruckenden Küstenstraße, die vorbei an der Pinguin-Kolonie von Boulders Beach bis zum Kap der Guten Hoffnung führt. Unterwegs können Sie in Constantia die ältesten Weingüter am Kap besuchen. Die V&A-Waterfront lädt ein mit unzähligen Geschäften und Restaurants. Hier starten auch die Fähren zur ehemaligen Gefängnisinsel Robben Island. Werktags können Sie bedenkenlos die Innenstadt, das bunte Bo-Kaap-Viertel und den Company's Garden zu Fuß erkunden.

Sie übernachten im komfortablen Sundown Manor Gästehaus im gehobenen Stadtteil Fresnaye, zentral aber trotzdem ruhig gelegen. In Gehweite finden Sie viele Restaurants, Cafés, Geschäfte und die Uferpromenade von Sea Point. Die V&A Waterfront sowie die Seilbahnstation des Tafelbergs erreichen Sie in etwa zehn Fahrminuten. Das Gästehaus bietet eine Kaminlounge, eine Bar, eine Frühstücksterrasse, einen Pool, sicheres Parken und kostenloses WLAN. Die zwölf Zimmer verfügen über ein WC mit Dusche, eine Klimaanlage, einen Tee/Kaffeezubereiter, ein TV und einen Safe. Einige Zimmer verfügen zusätzlich zur Dusche über eine Badewanne.



Bitte geben Sie Ihren Mietwagen spätestens zwei Stunden vor Abflug am Flughafen von Cape Town bzw. an der vereinbarten Station ab.